

### Newsletter

# Kontakt

## Ausgabe Dezember 2024

### Neues Co-Präsidium

Von Pierette Glutz und Patrick Ibele, Co-Präsidium der FDP. Die Liberalen Lyss-Busswil

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 22. Oktober 2024 fand unter anderem die Wahl des neuen Vorstandes statt. Die Mitglieder entschieden sich für Pierette Glutz und Patrick Ibele als neues Co-Präsidium. Sie übernehmen das Amt von Barbara Hess, die nach drei Jahren an der Spitze der Partei aus dem Vorstand zurücktritt. Auch im Bereich Events gab es einen Wechsel. Manuela Muff übernimmt die Verantwortung von Arianit Rexhepi, der aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand zurücktritt. Die neuen Vorstandsmitglieder bringen eine Mischung aus langjähriger Erfahrung und frischen Perspektiven mit. Dies bildet eine solide Grundlage, um Bewährtes fortzuführen und neue Impulse zu setzen.

Die nächsten Gemeindewahlen finden im September 2025 statt. Aktuelle Wahlen in bernischen Gemeinden und anderen Kantonen zeigen, dass eine liberale und lösungsorientierte Politik wieder vermehrt gefragt ist. Die beiden freisinnigen Sitze im Gemeinderat wollen wir verteidigen und unsere Position als wählerstärkste Partei in der Exekutive festigen. Durch die Betonung von aktuellen Themen aus der Gemeinde sowie beispielsweise die Digitalisierung könnte die FDP neue Wählerschichten ansprechen.

Neben den neuen Initiativen ist es entscheidend, die bisherigen Erfolge und Positionen zu bewahren. Die Partei hat sich in den letzten Jahren als verlässlicher Partner der Wirtschaft etabliert. Dies soll durch kontinuierlichen Dialog mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern fortgeführt werden. Programme innerhalb der Gemeinde zur Unterstützung benachteiligter Bevölkerungsgruppen sollen

### Gemeindewahlen 2025

#### Nomination und Wahlziele

Von Balz Bütikofer, Wahlkampfleiter der FDP. Die Liberalen Lyss-Busswil

Nebst der Wahl des neuen Vorstandes wurden an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 22. Oktober auch die Nominierungen der Kandidierenden für das Gemeindepräsidium und den Gemeinderat vorgenommen sowie die Wahlziele präsentiert. Das Wahlkomitee der FDP. Die Liberalen Lyss-Busswil hat sich für die Gemeindewahlen 2025 drei Ziele gesetzt.

#### 1. Wiederwahl Gemeindepräsident

Mit Stefan Nobs wollen wir das Gemeindepräsidium auch in Zukunft in freisinnigen Händen behalten, um damit die Gemeinde weiterhin pragmatisch zu führen und weiterzuentwickeln. Stefan Nobs ist seit 2022 Gemeindepräsident und war vorher acht Jahre im Gemeinderat für das Ressort Bildung + Kultur zuständig. Als Gemeindepräsident hat er den Zusammenschluss der Energie Seeland AG mit der Energie Wasser Aarberg AG mitgeprägt und die Gemeindeverwaltung bei der Digitalisierung und als Dienstleisterin für die Region vorangetrieben. In seine Amtszeit fiel auch die absehbare Weiternutzung des Lysser Waffenplatzes durch die Schweizer Armee und die damit verbundene Verhinderung eines zweiten Bundesasylzentrums auf diesem Areal. Im Ressort Finanzen arbeitet er zusammen mit dem Gemeinderat daran den vorhandenen finanziellen Handlungsspielraum, trotz der anstehenden Herausforderungen, auch für die Zukunft zu erhalten.



Pierette Glutz  
Co-Präsidentin

Patrick Ibele  
Co-Präsident

weitergeführt werden. Die Planung der Schul-, Sport- und Freizeitanlagen soll abgestimmt und im direkten Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung konsequent umgesetzt werden. Die Finanzen der Gemeinde Lyss bleiben weiterhin im Fokus der FDP. Zukünftige Investitionen werden die Reserven beanspruchen, daher ist ein ausgeglichener Finanzplan unbedingt erforderlich. Die kommenden Monate werden zeigen, wie erfolgreich die Massnahmen umgesetzt und welchen Einfluss sie auf die Wahlergebnisse im nächsten Jahr haben. Entscheidend wird sein, die Balance zwischen Innovation und der Bewahrung von Altbewährtem zu finden, um sowohl die bestehende Wählerbasis zu halten als auch neue Wähler zu gewinnen. Die Parteileitung freut sich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen und hofft, dass die FDP mit der Unterstützung des gesamten Vorstandes sowie dem Wahlkampf-Team gut ins Wahljahr starten kann.

#### 2. Stärkung der Position im Gemeinderat

Die beiden freisinnigen Sitze im Gemeinderat wollen wir verteidigen und unsere Position als wählerstärkste Partei in der Exekutive festigen. Dies erfordert nicht nur die Mobilisierung der bisherigen Wählerbasis, sondern auch die Gewinnung neuer Wählerinnen und Wähler. Für den Gemeinderat stellen sich neben Stefan Nobs die amtierende Gemeinderätin Bildung + Kultur, Kathrin Hayoz sowie neu Patrick Ibele als Kandidaten zur Verfügung. Kathrin Hayoz leitet seit 2022 das Ressort Bildung + Kultur. Unter Ihrer Leitung wurde unter anderem die Schulraumplanung angegangen, die Tagesferienbetreuung von der Jugendfachstelle in die Abteilung Bildung integriert und die Rettung der KUFA Lyss angegangen. Patrick Ibele ist seit 2020 Mitglied des Grossen Gemeinderates Lyss, Mitglied der Fachgruppe Sport und Freizeit, Mitglied der Kommission Abstimmungen und Wahlen und Co-Präsident der FDP. Die Liberalen Lyss-Busswil. Die drei FDP-Kandidierenden möchten sich auch in der nächsten Legislatur für gute Rahmenbedingungen für KMUs und für die Weiterentwicklung von Lyss als attraktiven Ort zum Wohnen, für Bildung, Arbeit, Freizeit und Kultur einsetzen.

#### 3. Zehn Sitze im Grossen Gemeinderat

Ein weiteres Ziel ist die Rückgewinnung des vor vier Jahren verlorenen Sitzes im Grossen Gemeinderat und wieder die wählerstärkste Partei im Grossen Gemeinderat zu werden. Dadurch möchten wir unsere Position im parlamentarischen Gremium stärken und unsere politische Agenda vermehrt durchsetzen. Für den Grossen Gemeinderat wird eine Liste mit insgesamt 20 Persönlichkeiten angestrebt, die sowohl Erfahrung als auch Vielfalt bietet. Die Nominierung der Kandidierenden für den Grossen Gemeinderat erfolgt an der Hauptversammlung anfangs März 2025.



Stefan Nobs

Patrick Ibele

Kathrin Hayoz

BISHER

BISHER

### Möchten Sie sich engagieren?

#### Werden Sie Mitglied!

Möchten Sie sich bei der FDP. Die Liberalen für Lyss engagieren? Es gibt viele Möglichkeiten, zum Beispiel als Mitglied in einer Kommission, als Vorstandsmitglied oder als Kandidat für den Grossen Gemeinderat.



### Newsletter abonnieren?

#### QR-Code scannen!

Unser Newsletter «Kontakt» erscheint vierteljährlich in digitaler Form. Sie können sich über den nebenstehenden QR-Code anmelden. Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.



# FDP

## Die Liberalen Lyss-Busswil

### Frohe Weihnachten!

## Wir wünschen allen schöne Festtage und eine besinnliche Zeit.

# Wunschbaum

Von Kathrin Hayoz, Gemeinderätin

Ab Ende November gibt es sie landauf, landab: die Weihnachtsmärkte!

Festlich dekorierte Marktstände, Holzhäuschen und Schaufenster stimmen die Bevölkerung auf die Weihnachtstage ein. Es duftet nach Gewürzen, Gützi und Glühwein – Kerzenlicht erwärmt die dunkle und neblige Nacht und an vielen Orten stehen dekorierte Weihnachtsbäume.

Auch in Lyss haben wir einen Weihnachtsbaum – einen Wunschbaum. Dieser Baum wird in diesem Jahr zum 5. Mal mitten auf dem Marktplatz aufgestellt und durch die Kulturkommission betreut. Während dem Starnemärit können täglich während 2 bis 4 Stunden Wunschkarten direkt beim Baum bezogen werden. Danach sind sie während den Öffnungszeiten der Gemeinde Lyss auf der Abteilung Bildung + Kultur am Marktplatz 6 erhältlich.

## Was will denn aber ein Wunschbaum?

Hier können Wünsche angebracht werden, aber man kann auch Wünsche erfüllen! Das funktioniert so: ich hole mir eine Karte und hinterlasse meine persönlichen Angaben, damit ich kontaktiert werden kann. Danach schreibe ich meinen Wunsch auf die Karte und hänge ihn an den Baum. Es können materielle Wünsche oder auch gute Taten aufgeführt werden, Vorgaben gibt es keine.

Ich kann aber auch die Wünsche lesen und einen, den ich erfüllen möchte, vom Baum nehmen. Danach kaufe ich den gewünschten Gegenstand (wenn er zu kaufen ist) und bringe ihn auf die Abteilung Bildung + Kultur. Falls es sich um etwas Anderes (wie z.B. beim



Spaziergehen begleiten) handelt, frage ich für die Personalien der Wunscherin/des Wünschers an und nehme direkt mit ihm/ihr Kontakt auf.

Es wurden in vergangenen Jahren zwischen 200 und 400 Karten abgegeben. Jeweils 70 bis 150 Wünsche wurden erfüllt. Eine wunderschöne Idee, die auch in diesem Jahr hoffentlich wieder viel Freude bereitet.

# News aus dem Grossen Gemeinderat

Von Thomas Lötscher, Fraktionspräsident der FDP.Die Liberalen

An der Sitzung des GGR vom 4. November 2024 wurden drei wichtige Geschäfte behandelt.

Wie jedes Jahr in der Novembersitzung galt es das Budget 2025 sowie den Finanzplan 2024-2029 zu genehmigen. Im Vorfeld gab es in der Fraktion intensive Diskussionen aufgrund des erneuten budgetierten Defizits von CHF 1.75 Mio. beim Gesamthaushalt. Die finanzielle Lage von Lyss ist angespannt insbesondere da ab Planjahr 2026 weitere noch höhere Defizite geplant sind. Ein im Juni 2024 eingereichte Sparantrag der FDP beim Unterhalt im Tief- und Hochbau von ca. CHF 370'000 wurde im Budget berücksichtigt. In den Voten wurde speziell das hohe Wachstum der Personal- als auch Sach- und Betriebskosten von jeweils über 9% kritisiert. Der Gemeinderat hat in seinem Votum den Anstieg des Personalaufwands detailliert ausgewiesen. Es ist eine Kumulation von verschiedenen Stellenetaterhöhungen, die zum Teil aber kostenneutral sind aufgrund von Verschiebungen bei Kostenstellen. Im Votum hat die Fraktion FDP dem Gemeinderat die gelbe Karte gezeigt. Dieser hat den Handlungsbedarf erkannt und hat auf das Budget 2026 Massnahmen zur Entlastung des Finanzhaushalts versprochen. Wohl dank diesem Versprechen wurde dem Budget vom Rat nach heftigen Voten zugestimmt.

Ein intensiv diskutiertes Geschäft betraf den Kauf der Liegenschaft Marktplatz 10 in Lyss für 4.6 Millionen. Die Fraktion FDP hat einen Rückweisungsantrag gestellt. Der Antrag wurde mit 18:17 Stimmen angenommen. Diese Liegenschaft an prominenter Lage wurde 1888

als Wohn- und Geschäftshaus erbaut und ist im Bauinventar als "erhaltenswert" aufgeführt und befindet sich in der Baugruppe Ortskern. Die Liegenschaft sollte als strategische Reserve gekauft werden, um längerfristig ein Teil der Gemeindeverwaltung in den oberen Stockwerken einzuquartieren. Nebst einer geforderten Nachverhandlung des Preises sowie der Ausgestaltung eines in Aussicht gestellten Mietvertrags, wurde von allen Fraktionen bemängelt, dass keine Kosten/Nutzen Analyse vorlag. Insbesondere welche Zusatzkosten anfallen würden, um die oberen Stockwerke in Büros umzuwandeln und welche Mietkosten für aktuell gemietete Räumlichkeiten eingespart werden könnten. Das Geschäft wird frühestens im Februar 2025 wieder in den Rat kommen. Nach Gutheissung im Rat wird das Stimmvolk darüber abstimmen müssen.

Einstimmig angenommen wurde ein Kredit von knapp unter CHF 3 Mio. für den Bau eines weiteren Schulgebäudes in der Schulanlage Herrengasse mit sechs Schulräumen sowie der nötigen Nebenräume, um den kurzfristig bekannten Raumbedarf abzudecken. Es wurde aufgezeigt, dass nicht nur die absolute Zahl von Schulkindern aufgrund des Bevölkerungswachstums steigt sondern auch der prozentuale Anteil von Schulkindern zur Bevölkerung auf mittlerweile 11.52%. Für die mittel- und langfristige Planung hat der Gemeinderat eine Planungskommission eingesetzt. Die Erkenntnisse sowie die entsprechenden Massnahmen werden im Jahr 2025 dem Rat in einem separaten Geschäft unterbreitet. Das geplante Gebäude ist ein Holzbau mit drei Geschossen, wobei pro Geschoss jeweils zwei Klassenräume vorgesehen sind. Das Treppenhaus wird aussen angeordnet, wodurch es als gemeinsame Erschliessung für mögliche zukünftige Erweiterungen genutzt werden kann.

# Betriebsbesichtigung Bäckerei Burkhard

## Einblicke in ein Lysser Unternehmen

Von Stefan Nobs, Gemeindepräsident

Am 26. Oktober organisierte die FDP.Die Liberalen Lyss-Busswil im Rahmen der Anlassserie «Unbekanntes Lyss» eine Betriebsbesichtigung bei der Bäckerei Burkhard. Der öffentliche Anlass, der im Anzeiger und in den Sozialen Medien ausgeschrieben wurde, zog rund 50 Personen an, die mehr über die Lysser Bäckerei erfahren wollten.

Zu Beginn erläuterte Inhaber Daniel Burkhard die Unternehmensgeschichte, die 1992 mit der Übernahme der Bäckerei «Chutze» in Meikirch begann. 2005 erfolgte der Umzug nach Lyss, wo mit dem «Chnusperegge» an der Aarbergstrasse die erste Filiale eröffnet wurde. Mit viel Leidenschaft und Innovationsgeist wurde der Betrieb weiterentwickelt und ist so in den vergangenen drei Jahrzehnten von einer kleinen Bäckerei zu einem KMU mit 90 Mitarbeitenden herangewachsen. 2020 konnte auf einer Baurechtspartelle der Gemeinde im Industriegebiet Süd in Lyss ein neues Betriebsgebäude mit Laden und Café erstellt und bezogen werden. Heute betreibt das Unternehmen sieben Filialen im ganzen Seeland.

Burkhard setzt auf traditionelle Handwerkskunst und auf eine Backwarenproduktion ohne chemische Treibmittel. Nachhaltigkeit spielt eine zentrale Rolle. Dazu gehören energieeffiziente Maschinen, umweltfreundliche Verpackungen und Zutaten, die überwiegend aus der Region stammen. So können Transportwege minimiert und die lokale Wirtschaft unterstützt werden.

Erwähnenswert ist auch die Lieferung der Produkte an die Filialen mit Elektrofahrzeugen.

Im Anschluss konnten die Teilnehmenden hinter die Backstübentüren schauen und erhielten einen interessanten Einblick in den Betrieb mit den verschiedenen Maschinen, Öfen, Produktions- und Lagerräumen. Ein besonderes «Bijou» war der Holzbackofen. Zum Schluss konnten die Gäste die bekannten «Burkhard Müntschi» und die handgemachte Schokolade probieren.

Die FDP.Die Liberalen Lyss-Busswil dankt der Bäckerei Burkhard für den freundlichen Empfang und die interessante Führung. Die Bäckerei Burkhard ist ein gutes Beispiel für die Entwicklung eines Kleinbetriebs zu einem regionalen Unternehmen mit grosser Wertschöpfung. Wir werden auch in Zukunft alles daransetzen, um in Lyss gute Rahmenbedingungen für die Ansiedlung und die Weiterentwicklung von Industrie- und Gewerbebetrieben zu bieten.

Der Anlass bei der Bäckerei Burkhard setzte die erfolgreiche Serie «Unbekanntes Lyss» fort. In den letzten Jahren konnten verschiedene Türen geöffnet werden, beim Elektrizitäts-Unterwerk der Energie Seeland AG, bei der Zivilschutzanlage Sonnhalde oder beim «Braui»-Keller. Besonders gefreut hat mich in diesem Jahr die Teilnahme unseres Lokalfernsehens Lyss und Umgebung (Loly). Dank dem TV-Beitrag können alle Einwohnenden des Sendegebiets bei Burkhard reinschauen.

Neben der Anlassreihe «Unbekanntes Lyss» bietet auch der jährliche FDP-Wirtschaftsanlass eine gute Gelegenheit einen Einblick in Lysser und Busswiler Unternehmen zu gewinnen. Wollen Sie das nächste Mal persönlich eingeladen werden? Melden Sie sich via [www.fdp-lyss.ch/kontakt](http://www.fdp-lyss.ch/kontakt) und wir nehmen Sie auf unseren Verteiler.



# FDP

Die Liberalen  
Lyss-Busswil



[www.fdp-lyss.ch](http://www.fdp-lyss.ch)



Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen

Betrag und Spende bestätigen

